

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 1 von 14

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**
**1.1. Produktidentifikator**

DINITROL Penetrant LT

UFI: 0EP9-5MU9-N00R-R59N

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Korrosionsschutz-Beschichtungsstoffe

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                      |                                |
|---------------------------|----------------------|--------------------------------|
| Firmenname:               | DINOL GmbH           |                                |
| Straße:                   | Pyrmonter Strasse 76 |                                |
| Ort:                      | D-32676 Luegde       |                                |
| Telefon:                  | + 49 (0) 5281 982980 | Telefax: + 49 (0) 5281 9829860 |
| E-Mail:                   | msds@dinol.com       |                                |
| Ansprechpartner:          | Labor                |                                |
| Internet:                 | www.dinol.com        |                                |
| Auskunftgebender Bereich: | msds@dinol.com       |                                |

**1.4. Notrufnummer:** Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), Tel.Nr. +43 1 406 43 43

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**
**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

 Flam. Liq. 3; H226  
 STOT SE 3; H336  
 Asp. Tox. 1; H304

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente**
**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, &lt;2% Aromaten

**Signalwort:** Gefahr

**Piktogramme:**

**Gefahrenhinweise**

|        |  |
|--------|--|
| H226   | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                  |
| H304   | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H336   | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                   |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.    |
| EUH208 | Enthält Calciumsulfonat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  |

**Sicherheitshinweise**

|      |   |
|------|---|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P243 | Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.   |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 2 von 14

|                |   |
|----------------|---|
| P280           | Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  |
| P301+P310      | BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  |
| P331           | KEIN Erbrechen herbeiführen.  |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. |
| P403+P235      | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.   |
| P405           | Unter Verschluss aufbewahren.   |

**Besondere Kennzeichnung**

Nur für gewerbliche Anwender.

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml**
**Signalwort:**

Gefahr

**Piktogramme:**

**Gefahrenhinweise**

H304

**Sicherheitshinweise**

P301+P310-P331-P405

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**3.2. Gemische**
**Relevante Bestandteile**

| CAS-Nr.    | Stoffname  |              |                  | Anteil      |
|------------|--|--------------|------------------|-------------|
|            | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|            | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                                   |              |                  |             |
|            | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten       |              |                  | 50 - < 55 % |
|            | 919-857-5  |              | 01-2119463258-33 |             |
|            | Flam. Liq. 3, STOT SE 3, Asp. Tox. 1; H226 H336 H304 EUH066                  |              |                  |             |
| 61789-86-4 | Calciumsulfonat  |              |                  | 1 - < 5 %   |
|            | 263-093-9  |              | 01-2119488992-18 |             |
|            | Skin Sens. 1B; H317  |              |                  |             |
| 111-76-2   | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether                                 |              |                  | < 1 %       |
|            | 203-905-0  | 603-014-00-0 | 01-2119475108-36 |             |
|            | Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H331 H302 H315 H319 |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 3 von 14

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil      |
|------------|-----------|--|-------------|
|            |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |             |
|            | 919-857-5 | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten                         | 50 - < 55 % |
|            |           | inhalativ: LC50 = > 5000 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg |             |
| 61789-86-4 | 263-093-9 | Calciumsulfonat  | 1 - < 5 %   |
|            |           | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 5000 mg/kg Skin Sens. 1B; H317: >= 10 - 100          |             |
| 111-76-2   | 203-905-0 | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether   | < 1 %       |
|            |           | inhalativ: ATE 3 mg/l (Dämpfe); oral: ATE 1200 mg/kg   |             |

**Weitere Angaben**

Kohlenwasserstoffe erfüllt die Anforderungen, um als nicht krebserregend eingestuft zu werden zu können (< 0,1% Benzol < 3% (Gew./Gew.) DMSO-Extrakt (IP 346))

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
 Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.  
 Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

**Nach Hautkontakt**

Kontaminierte Kleidung wechseln.  
 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken**

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).  
 Kein Erbrechen herbeiführen.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.  
 Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**
**5.1. Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver. Wasserdampf.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 4 von 14

**Zusätzliche Hinweise**

- Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
- Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.
- Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

**Einsatzkräfte**

- Siehe Abschnitt 8 des SDB für weitere Angaben.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

- Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.
- Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Für Rückhaltung**

- Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
- Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**Für Reinigung**

- Für ausreichende Lüftung sorgen.
- Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.
- Nicht mit Wasser nachspülen.

**Weitere Angaben**

- Es liegen keine Informationen vor.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

- Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
- Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

- Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.
- Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 5 von 14

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**
**8.1. Zu überwachende Parameter**
**Grenzwerte für Arbeitsstoffe (MAK/TRK, GKV 2021)**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung     | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Kategorie    | Herkunft |
|----------|-----------------|-----|-------------------|------------------|--------------|----------|
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol | 20  | 98                |                  | Tmw (8 h)    | MAK      |
|          |                 | 40  | 200               |                  | Kzw (30 min) | MAK      |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 6 von 14

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung  |            |                          |
|--------------------------------|--|------------|--------------------------|
| DNEL Typ                       | Expositionsweg   | Wirkung    | Wert                     |
|                                | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten |            |                          |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 125 mg/kg KG/d           |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 208 mg/kg KG/d           |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | systemisch | 125 mg/kg KG/d           |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | systemisch | 871 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ  | systemisch | 185 mg/m <sup>3</sup>    |
| 61789-86-4                     | Calciumsulfonat  |            |                          |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 3,33 mg/kg KG/d          |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | lokal      | 1,03 mg/cm <sup>2</sup>  |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ  | systemisch | 2,9 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | systemisch | 1,667 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | lokal      | 0,513 mg/cm <sup>2</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 0,8333 mg/kg KG/d        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | systemisch | 11,75 mg/m <sup>3</sup>  |
| 111-76-2                       | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether                           |            |                          |
| Verbraucher DNEL, akut         | oral   | systemisch | 13,4 mg/kg KG/d          |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 3,2 mg/kg KG/d           |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 75 mg/kg KG/d            |
| Verbraucher DNEL, akut         | dermal   | systemisch | 44,5 mg/kg KG/d          |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | systemisch | 38 mg/kg KG/d            |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        | inhalativ  | lokal      | 246 mg/m <sup>3</sup>    |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | systemisch | 98 mg/m <sup>3</sup>     |
| Verbraucher DNEL, akut         | inhalativ  | systemisch | 633 mg/m <sup>3</sup>    |
| Arbeitnehmer DNEL, akut        | inhalativ  | systemisch | 633 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher DNEL, akut         | inhalativ  | lokal      | 123 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ  | systemisch | 49 mg/m <sup>3</sup>     |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung     |  |
|--------------------------------|-----------------|--|
| Umweltkompartiment             | Wert            |  |
| 61789-86-4                     | Calciumsulfonat |  |
|                                |                 |  |
| Süßwasser                      | 1 mg/l          |  |
| Meerwasser                     | 1 mg/l          |  |
| Süßwassersediment              | 226000000 mg/kg |  |
| Meeressediment                 | 226000000 mg/kg |  |
| Sekundärvergiftung             | 16667 mg/kg     |  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | 1000 mg/l       |  |
| Boden                          | 271000000 mg/kg |  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 7 von 14


**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
**Augen-/Gesichtsschutz**

Gestellbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

**Handschutz**

Empfohlene Handschuhfabrikate :

FKM (Fluorkautschuk), Durchbruchzeit:: 480 min.

NBR (Nitrilkautschuk), Durchbruchzeit:: 480 min.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die Schutzhandschuhe sollen bei den ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**Körperschutz**

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

**Atemschutz**

In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.

Gasfiltergerät (DIN EN 141). Filtermaterial/-medium : A

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |  |                 |
|---|--|-----------------|
| Aggregatzustand:                              | Flüssig  |                 |
| Farbe:  | transparent beige  |                 |
| Geruch:                                       | charakteristisch   |                 |
| Geruchsschwelle:                              | nicht bestimmt   |                 |
|   |  | <b>Prüfnorm</b> |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    | nicht bestimmt   |                 |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | 154 - 193 °C   |                 |
| Entzündbarkeit:                               | nicht bestimmt   |                 |
| Untere Explosionsgrenze:                      | 0,6 Vol.-%   |                 |
| Obere Explosionsgrenze:                       | 7 Vol.-%   |                 |
| Flammpunkt:                                   | 41 °C  | DIN 53213       |
| Zündtemperatur:                               | > 200 °C   |                 |
| Zersetzungstemperatur:                        | nicht bestimmt   |                 |
| pH-Wert:                                      | Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist. |                 |
| Kinematische Viskosität: (bei 40 °C)          | < 20,5 mm <sup>2</sup> /s  |                 |
| Wasserlöslichkeit:                            | nicht anwendbar  |                 |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 8 von 14

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln  
nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck: 3 hPa

(bei 20 °C)

Dampfdruck: 13 hPa

(bei 50 °C)

Dichte (bei 20 °C): 0,84 - 0,88 g/cm<sup>3</sup> DIN 51757

Relative Dampfdichte: nicht bestimmt

Partikeleigenschaften: nicht anwendbar

**9.2. Sonstige Angaben**
**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Explosionsgefahren

nicht bestimmt

Weiterbrennbarkeit:

Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften

nicht bestimmt

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Lösemittelgehalt: 46,4 %

Festkörpergehalt: 49,0 - 55,0 %

Erweichungspunkt: nicht bestimmt

Dynamische Viskosität: nicht bestimmt

Auslaufzeit: 15 - 20 sec 4 DIN EN ISO 2431

(bei 20 °C)

**Weitere Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**
**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ATEmix geprüft**

Dosis

Spezies

Quelle

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 9 von 14

LC50, inhalativ (Dampf) (4 h) &gt; 385 mg/l

**ATEmix berechnet**

ATE (oral) &gt; 2000 mg/kg; ATE (dermal) &gt; 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Staub/Nebel) &gt; 12,5 mg/l

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |                   |           |        |         |
|------------|--|-------------------|-----------|--------|---------|
|            | Expositionsweg   | Dosis             | Spezies   | Quelle | Methode |
|            | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten |                   |           |        |         |
|            | oral   | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte     |        |         |
|            | dermal   | LD50 > 5000 mg/kg | Kaninchen |        |         |
|            | inhalativ (4 h) Dampf  | LC50 > 5000 mg/l  | Ratte     |        |         |
| 61789-86-4 | Calciumsulfonat  |                   |           |        |         |
|            | oral   | LD50 5000 mg/kg   | Ratte     |        |         |
|            | dermal   | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte     |        |         |
| 111-76-2   | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether                           |                   |           |        |         |
|            | oral   | ATE 1200 mg/kg    |           |        |         |
|            | inhalativ Dampf  | ATE 3 mg/l        |           |        |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Enthält Calciumsulfonat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, &lt;2% Aromaten)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Erfahrungen aus der Praxis**

Es liegen keine Informationen vor.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 10 von 14

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**
**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Endokrines Störpotential Es liegen keine Informationen vor.

**Allgemeine Bemerkungen**

Es gibt keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch selbst.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                                  |              |           |         |                     |         |
|----------|--|--------------|-----------|---------|---------------------|---------|
|          | Aquatische Toxizität                         | Dosis        | [h]   [d] | Spezies | Quelle              | Methode |
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether |              |           |         |                     |         |
|          | Akute Fischtoxizität                         | LC50<br>mg/l | 1490      | 96 h    | Lepomis macrochirus |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

| CAS-Nr. | Bezeichnung  |      |   |        |
|---------|--|------|---|--------|
|         | Methode  | Wert | d | Quelle |
|         | Bewertung  |      |   |        |
|         | Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten |      |   |        |
|         |  | 80%  |   |        |
|         | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).                      |      |   |        |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                                  | Log Pow     |
|----------|--|-------------|
| 111-76-2 | 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether | 0,81 (25°C) |

**12.4. Mobilität im Boden**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlungen zur Entsorgung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht mit anderen Abfällen vermischen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 11 von 14

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1139  
**14.2. Ordnungsgemäße** SCHUTZANSTRICHLÖSUNG  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1  
 Beförderungskategorie: 3  
 Gefahrnummer: 30  
 Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1139  
**14.2. Ordnungsgemäße** Schutzanstrichlösung  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
 Freigestellte Menge: E1

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1139  
**14.2. Ordnungsgemäße** COATING SOLUTION  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
 Gefahrzettel: 3

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 12 von 14



|                       |          |
|-----------------------|----------|
| Marine pollutant:     | No       |
| Sondervorschriften:   | 955      |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L      |
| Freigestellte Menge:  | E1       |
| EmS:                  | F-E, S-E |

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

|  |                  |
|--|------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>             | UN 1139          |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b> | COATING SOLUTION |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>             | 3                |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>                    | III              |
| Gefahrzettel:                                      | 3                |



|  |       |
|--|-------|
| Sondervorschriften:                    | A3    |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 10 L  |
| Passenger LQ:                          | Y344  |
| Freigestellte Menge:                   | E1    |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 355   |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 60 L  |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 366   |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 220 L |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung : Entzündbare Flüssigkeiten

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**
**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
**EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

|   |                               |
|---|-------------------------------|
| Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus            | 46,41 %                       |
| Farben und Lacken:                            | 399,1 g/l                     |
| Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: | P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN |

**Zusätzliche Hinweise**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

**Nationale Vorschriften**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 13 von 14

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten. Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.  
 Klassifizierung nach VbF: (OLD) All - Flüssigkeit mit 21 °C < Flpkt. < 55 °C  
 Wassergefährdungsklasse (D): 1 - schwach wassergefährdend

**Zusätzliche Hinweise**

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind: keine

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**
**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 9,11,16.

**Abkürzungen und Akronyme**

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3  
 Acute Tox. 3: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 3  
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 4  
 Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1  
 Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2  
 Eye Irrit. 2: Augenreizung, Gefahrenkategorie 2  
 Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1B  
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 LC50: Lethal concentration, 50%  
 LD50: Lethal dose, 50%

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
**[CLP]**

| Einstufung         | Einstufungsverfahren    |
|--------------------|-------------------------|
| Flam. Liq. 3; H226 | Auf Basis von Prüfdaten |
| STOT SE 3; H336    | Berechnungsverfahren    |
| Asp. Tox. 1; H304  | Berechnungsverfahren    |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H331 Giftig bei Einatmen.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**DINITROL Penetrant LT**

Überarbeitet am: 16.01.2026

Materialnummer: 21617

Seite 14 von 14

EUH208 Enthält Calciumsulfonat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

---

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*